



## Guten Tag, Mediagnose

Als WELTplus-Abonnent können Sie hier exklusiv Kommentare verfassen und sich mit Autoren und Lesern austauschen.

### Ihr Kommentar

Diskutieren Sie mit...

0/2000 Zeichen ABSENDEN

[FAQ](#) | [NUTZUNGSREGELN](#) | [COMMUNITY-PROFIL](#)

Kommentare anzeigen

Sortieren nach

100

BELIEBTESTE

KOMMENTARE NEU LADEN

#### **Karsten K.**

vor 2 Tagen

Die "Energiewende" scheitert jeden Tag ein bisschen mehr. Egal, was der ÖRR uns erzählt.

ANTWORTEN LINK MELDEN 610

ANTWORTEN AUSBLENDEN

#### **Michael S.**

vor 2 Tagen

Deutsche Energiewende wird platzen wie eine Seifenblase  
Professor Sigismund Kobe zufolge liegt der deutschen Energiewende "Unwissenheit über die physikalischen Gesetze" zugrunde. Der emeritierter Physik-Professor an der Technischen Universität Dresden, Jahrgang 1940, ist sich sicher: "Wenn weiterhin wie bisher natur- und ingenieurwissenschaftlichen Prinzipien ausgeblendet werden, wird das gesamte bisherige Konzept der Energiewende platzen wie eine bunte Seifenblase."

ANTWORTEN LINK MELDEN 446

9 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN

#### **Birgit E.**

vor 2 Tagen

Wer hat denn wirklich an massenhaften und dazu noch günstigen grünen Ökostrom geglaubt? Außer Frau Göring-Echardt vielleicht, die ja in jeder Talk-Show erzählt, dass der Strom jetzt günstiger wird, weil die KKW's nun endlich nicht mehr die Leitungen für den guten Ökostrom verstopfen.

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**ST** **Siegmar T.**

vor 2 Tagen

Das verstehe ich unter echten und Grünen Populismus, gepaart mit physikalischer und technischer Unwissenheit.

Und dann wundert sich die Dame beim Radeln durchs Land, warum da nur bloß so eine schlechte und gereizte Stimmung "bei den Menschen da draußen im Lande" herrscht.

In der Hauptstadt hat man anscheinend keine Ahnung, daß es erst ein Auftakt zu sein scheint.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [84](#)

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

**RG** **Robert G.**

vor 2 Tagen

Wie würde unser genialer Wirtschaftsminister sagen?

"Der Windpark ist ja nicht weg - er wird halt nur nicht gebaut."

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [431](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**GT** **Gabor T.**

vor 2 Tagen

Er erzeugt Strom - nur nicht jetzt..

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [203](#)

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

**G** **GeM**

vor 2 Tagen

Ich kann nur wiederholen: Es haben einige öffentlich bekannte Experten immer wieder vorgerechnet, dass die Energiewende zu Sonne und Wind weder umsetzbar (nach aktuellem Stand der Technik) noch bezahlbar ist.

Man hat sie dafür beschimpft und ausgegrenzt und ist seine Schine weitergefahren. Das kommt halt dabei heraus. Ich bin wirklich gespannt, ob das Thema Energiewende friedlich zu Ende geht. Die pro Seite ist nämlich viel zu fanatisch!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [393](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**D** **Demokratin**

vor 2 Tagen

Die Gegenseite ist aber auch nicht ohne und wird wach. Ich spreche jeden aus meinem Umfeld direkt darauf an. Die ganz Ahnungen bringe ich zum Überlegen und den früheren Grünwählern geht so langsam auch ein Licht auf. Artikel wie dieser sind eine gute Argumentationshilfe. Wir werden immer mehr.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  214

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

**NF** **Norbert F.**

vor 2 Tagen

“Bau des riesigen Offshore-Windparks Norfolk Boreas mit der elektrischen Leistung eines ausgewachsenen Atomkraftwerks.”

Nein, der Windpark hat nicht die Leistung eines Atomkraftwerks, sondern maximal ein Viertel davon. Und dieses Viertel ist weder planbar noch berechenbar, da es davon abhängt, wann der Wind wie stark weht.

Bitte nicht installierte Leistung und verfügbare Leistung durcheinanderwürfeln. Das führt zu falschen Annahmen und erschwert eine sachliche Diskussion.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  392

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**KM** **K. M.**

vor 2 Tagen

Energie = Leistung x Zeit

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  1

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

**NF** **Norbert F.**

vor 2 Tagen

“Weil der Wind auf dem Meer stark und verlässlich weht, ...”

Ein Blick in die Erzeugungsdiagramme der Bundesnetzagentur sagt:  
“Nein, das tut er nicht.”

Offshore-Wind ist genauso volatil, wie unsere Onshore-Stromerzeugung. Einschließlich wochenlangem Windstille im Winterquartal.

Den verlässlichen und starken Wind gibt es nur in Habecks Märchen - und bei allen, die sich die Realität zurechtphantasieren.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  317

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

**ST** **Sven T.**

vor 2 Tagen

Dazu passt auch die Aussage der Wetterdienste das die stark gestiegenen Wassertemperaturen der Meere hauptsächlich damit zu tun haben, dass der Wind stark nachgelassen hat.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  76

[3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

**PM** **Paps M.**

vor 2 Tagen

Gott sei es gedankt, dass wir erst einmal alles was funktionierte abschalten und am besten am nächsten Tag so nachhaltig demolieren, dass eine Reaktivierung unmöglich ist! Top! seit Jahren nur noch "Spitzenkräfte" ... und seit zwei Jahre nur noch Hilfskräfte!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  288

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

**EM** **Eigene M.**

vor 2 Tagen

@paps

Hatten sie bei den Lebensläufen der Ampel etwa Hoffnung?

Wenn ich ehrlich bin ging's spätestens nach G.Schröder bergab.

Eventuell sogar früher.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  96

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) v

**HM** **Hans M.**

vor 2 Tagen

Da keine deutsche Regierung Willens ist diesen fatalen Irrtum der sogenannten Energiewende einzustehen und einen neuen alten bekannten Weg der Kernkraft zu beschreiten wird Deutschland im umhertanzen Sinne des Wortes dunklen Zeiten entgegen gehen

WÄHREND DIESE AUS WORTES GÄHNICH ZURICH ERGEGEN GEHT.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  246

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

**EM** Eigene M.

vor 2 Tagen

Der größte fatale Irrtum sind die Grünen insgesamt.  
Nicht nur die Energiewende beenden, bitte die Partei auflösen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  129

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

**GR** Georg R.

vor 2 Tagen

Die einzige Frage, die man sich in punkto Energiewende stellt, ist folgende: Wann wird das Scheitern für jeden sichtbar (ok, 15% werden immer daran glauben), und wieviel Schaden wird bis dahin noch angerichtet?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  195

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

**L** LiberalNichtEgal

vor 2 Tagen

Die Einen sagen so, die Anderen sagen so. Für jemanden, der rechnen kann UND naturwissenschaftliche Kenntnisse hat, war dss sofort ersichtlich.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  78

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) v

**D** DISKURS

vor 2 Tagen

Weniger Windräder bedeuten weniger Vogelhack, weniger Wirbelschleppen, weniger Sondermüll, weniger Ressourcenverschwendung, weniger Chinaprofit, weniger Angst vor Flaute. Bitte ergänzen Sie.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  174

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

**G** George

vor 2 Tagen

Weniger Vogel und Insekten Sterben, weniger Verschandlung

1 2 3 4 5

ger Landschaft

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  0

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

**HK** **Hubert K.**

vor 2 Tagen

Die sogenannte "Energiewende" ist, und war schon immer zum Scheitern verurteilt. Das ist jedem klar der nur ein bisschen Ahnung von Physik und Technik hat.

Es gibt kein „Klimaneutral“ ,schon gar nicht bis 2045, und niemals in China.

Daher ist auch das ‚Paris-Abkommen‘ das Papier nicht wert auf dem es geschrieben wurde. Genauso könnte man die Halbierung der Schwerkraft beschließen.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  159

ANTWORTEN AUSBLENDEN ▲

**RE** **Rebellion Extinction**

vor 2 Tagen

Analog zu "Klimazielen" bieten sich "Schwerkraftziele" an 🤔.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  1

6 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

**HK** **Horst K.**

vor 2 Tagen

Die Energiewende wird nicht scheitern , sie ist schon gescheitert .

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  139

ANTWORTEN AUSBLENDEN ▲

**MW** **Markus W.**

vor 2 Tagen

Die Energiewende wird nicht scheitern. Sie ist auf einem sehr guten Weg. Im Schnitt liegen wir in D schon über 50% Anteile von erneuerbaren Energien und es werden täglich neue Windräder, PV Anlagen und auch Exoten wie Gezeiten- oder Wasserkraftwerke gebaut. Es geht Schritt-für-Schritt voran. Und das muss es auch. Nicht nur aus Klima und Umweltschutzgesichtspunkten, sondern auch um politische Abhängigkeiten zu reduzieren. Die hohen Preise für die Windkraftwerke zeigen ja auch, wie groß die Nachfrage weltweit ist.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  0

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

**R Reef**

vor 2 Tagen

Die Energie und Waermewende ist eine Totgeburt mit Ansage.

Fuer eine politische Elite,  
die sich von wirtschaftlichen und physikalischen Grundsuetzen  
verabschiedet hat,  
opfern wir Wohlstand und Lebensgrundlage eines ganzen Landes

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  131

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**RM ronja m.**

vor 2 Tagen

Genau deswegen funktionieren sie auch auf der ganzen Welt!  
Wie wäre es sich nur einmal im Leben zu informieren?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  0

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

**MV Mala Veštica**

vor 2 Tagen

„Die Nachricht aus Großbritannien lässt nichts Gutes ahnen: Vattenfall baut dort einen geplanten Offshore-Windpark doch nicht mehr, weil er sich einfach nicht mehr rechnet. Das Problem sind die stark gestiegenen Konstruktionspreise. Damit gerät auch die deutsche Energiewende in Gefahr.“

Aber das ist doch eine gute Nachricht! Gut für das Wattenmeer, die Natur im Allgemeinen und auch für die Anwohner!

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  127

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**TD Thomas D.**

vor 2 Tagen

Sie reden jetzt von England?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  0

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

**UR Ulrich R.**

vor 2 Tagen

.....

Im Studium hatten wir mal ausgerechnet, wie lange sich die Dinger drehen müssen, um die aufgewandte Energie für die Konstruktion und den Bau zu amortisieren. Das war in den 90er-Jahren. Damals waren es 83 Jahre. Heute mag der Wirkungsgrad höher sein. Aber sicherlich muss sich ein Windrad immer erst noch lange drehen bevor es eine positive Energiebilanz aufweist. In der Denke von den Grünen scheint Physik und Mathematik aber sowieso überbewertet zu sein...

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  125

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**R** **Rechnaton**

vor 2 Tagen

"In der Denke von den Grünen scheint Physik und Mathematik aber sowieso überbewertet zu sein..."

Die haben doch alle die Naturwissenschaften abgewählt und dann das Abi mit Laberfächern gewonnen.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  29

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**AB** **Axel B.**

vor 2 Tagen

Ich würde das Projekt durch Druck beschleunigen, z.B. indem man alle Atomkraftwerke abschaltet, dann muss der Windpark einfach gebaut werden, noch bevor die Preise weiter steigen.... Ach, das haben wir ja schon gemacht. Egal, dann gleich noch die Kohlekraftwerke abschalten, zusätzlich einfach "Wir schaffen das!" laut genug rufen und gaaaanz fest dran glauben. Wird schon ....

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  124

ANTWORT AUSBLENDEN 

**US** **Udo S.**

vor 24 Stunden

Axel B.

Und die BWL - Bücher vor dem Wirtschaftsministerium verbrennen. Wer braucht schon so was in der "Neuen Berliner Republik". Geld kommt ja schließlich aus den Bankautomaten. Außer Märchen- und Kinderbücher kommt sowieso alles auf dem Index, dieses mal extra auch für die "bösen Erwachsenen". Nur Gretas Buch über die Klimakatastrophe, falls es es bereits geben sollte, wird dann Pflichtlektüre des neuen Glaubens für jeden Haushalt. Die Organisation braucht schließlich Geld für einen "grünen Tempel".

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  1



**TM** Tommy M.

vor 2 Tagen

Ich hatte noch nie die Hoffnung auf billigen Öko Strom, wer den zweiten vor dem ersten Schritt macht, sprich AKW Abschaltung darf sich nicht wundern, aber die Grünen werden es uns zu gegebener Zeit sicher erklären.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  116

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

**WH** Werner H.

vor 2 Tagen

die Grünen werden sagen, dass das alternativlos gewesen ist...

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  31

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) v

**AR** Antje R.

vor 2 Tagen

Die Grünen werden die Realitäten weiterhin ignorieren und ihren ideologischen Holzweg weiter verbissen fortsetzen. Daran habe ich keinen Zweifel.

AKWs abschalten, Kohlekraftwerke stattdessen an, war für mich der letzte Beweis, daß sie an gar keiner Lösung interessiert sind.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  111

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

**N** No.T

vor 2 Tagen

Es ist doch prima, dass man heute Leuten einfach die Luft besteuern kann ;)

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  19

[6 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

**SS** Sven Swan

vor 2 Tagen

Es rechnet sich schon die ganze Zeit nicht weil alles subventioniert werden muß damit überhaupt jemand was macht.

Die Energiewende ist ein ruinöser Zuschussbetrieb der alles Geld

verbrennt.

Für diejenigen die rechnen können reicht schon das Wort „Subvention“.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  109

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

**TD** **Thomas D.**

vor 2 Tagen

Und wenn die Subventionen nicht mehr die Taschen der Subventionierten füllen, ist der Spuck schnell vorbei oder deutlich reduziert - siehe derzeit VW und die E-Auto-Käufer.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  46

[1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) v

**B** **BertSP**

vor 2 Tagen

Ich werde nicht müde es zu schreiben und zu sagen. Die Energiewende, das teuerste Projekt seit Bestehen der Republik, wird an der Mathematik scheitern. Oder aber, Deutschland wird wirklich zu Nigeria. (Vorzeigeland von Frau Bearbock)

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  105

**CO** **Cornelia O.**

vor 2 Tagen

Das war von Anfang an klar dass es keinen billigen Strom aus erneuerbaren Energien geben wird. Die Herstellung und die Einspeisung, vor allem aber die Wartungsarbeiten sind teuer. Nur das Fundament für 1 Windrad kostet derzeit 400.000 Euro. Wer dieses Märchen geglaubt hat ist selber schuld.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  96

**KM** **K. M.**

vor 2 Tagen

Selbst wenn die Windkraftanlage die Leistung eines Kernkraftwerks hat, liefert es nur den Bruchteil der Energie eines Kernkraftwerks.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  93

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

**AH** **Adalbert H.**

vor 2 Tagen

...

Eine interessante Vorstellung.  
Die Anlage dürfte bis in den Orbit reichen.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  3

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

**MH** Markus H.

vor 2 Tagen

Echt jetzt, konnte natürlich keiner damit rechnen, dass sich die Inflation auch auf die Baukosten von erneuerbarer Energien auswirkt. Aber Hauptsache wir haben AKW's mit gerade einmal guten 30 Jahren Betriebszeit abgeschaltet, die noch mindestens 30 Jahre im abgeschriebenen Zustand sauberen und günstigen Strom hätten liefern können. Frankreich lässt die Dinger 80 Jahre am Netz.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  91

**JW** Joachim W.

vor 2 Tagen

So ist es halt mit Plänen, diese können scheitern.  
Solange es sich nur um ein Gartenhäuschen handelt, das eingestürzt ist, was soll's.  
Hinter den Plänen der Grünen steht aber ein ganzes Land - Deutschland; und ich will nicht, dass dieses Land Schaden nimmt, aufgrund dilettantischem Regierungshandeln

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  86

ANTWORTEN AUSBLENDEN ▲

**HV** Harald V.

vor 2 Tagen

Ist aber schon lange zu spät für Deutschland, Joachim!

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  1

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

**OS** Olaf S.

vor 2 Tagen

Wir sind, was die Energieversorgung betrifft, längst über den "Point of no return" hinaus. Die Kernkraft, die uns retten würde, stünde wohl erst in 15 bis 20 Jahren zur Verfügung, wenn man heute neue AKW plant.. Es wird zudem noch mind. 5 Jahre dauern, bis die Politik den Fehler zugibt.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  84

**N** **No.T**

vor 2 Tagen

Umso früher man anfängt, desto eher kann man Kohle und Gaskraftwerke herunterfahren.  
Das sind die Alternativen. Nicht die EE.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 6](#)

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

**DK** **Dieter K.**

vor 2 Tagen

Ach so, für Strom aus Windkraftanlagen und PV braucht man noch andere Dinge als Sonne und Wind. Das haben mir die grünen Traumtänzer in Berlin aber so nicht gesagt, gemein.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 82](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**RE** **Rebellion Extinction**

vor 2 Tagen

Vor allem Geld vom Bürger, bisher in Summe an die 3 Billionen €, lt. IFO-Institut.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 55](#)

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

**SJ** **Sigrid J.**

vor 2 Tagen

Ich reiße kein Haus ab, solange ich noch kein neues gebaut habe.  
Und wenn ich mir das Neue auch - mit idealen Baustoffen und Funktionen ausgestattet - erträume, plane ich immer ergänzend alternative Ausstattungen, weil erfahrungsgemäß nie alles nach Wunsch läuft.

Und soweit möglich, nutze ich Ressourcen, die mir selbst zur Verfügung stehen, so bleibe ich maximal unabhängig.  
Zusätzlich unterstütze ich Tüftler, die zwischenzeitlich neue Inputs zum nachhaltigen Bau beisteuern.

Bei dem Vorgehen der Regierung habe ich an billigen Ökostrom zu keinem Zeitpunkt geglaubt.

Am Ende schickt vielleicht nicht die Sonne, aber doch ein fordernder Dritter eine hohe Rechnung.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 81](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**ZG** Zeit G.

vor 2 Tagen

Die Grünen reißen ein und ab und wollen dann, auf Kosten anderer, was tolles teures bauen lassen, um sich dann als ganz tolle Menschen feiern zu lassen.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  1

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

**SW** Simone W.

vor 24 Stunden

Alle Versprechungen von günstiger, verlässlicher, grüner Energie waren von Anfang an gelogen.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  81

ANTWORTEN AUSBLENDEN ▲

**PP** Paul P.

vor 23 Stunden

Nichtsdestotrotz werden sie von den Medien unkommentiert verbreitet, wie z.B. die Aussagen von Göring-Eckart, dass der Strom schnell billiger werden wird, "weil der Wind nichts kostet".

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  35

4 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

**RE** Rebellion Extinction

vor 2 Tagen

"Dann platzt die Hoffnung auf billigen Ökostrom"

Das Unangenehme an der Wirklichkeit ist, dass ihr auf Dauer keine Illusion standhält.

**RL** Robert L.

vor 2 Tagen

Deshalb wollen die Grünen ja jetzt den Kapitalismus den Kampf ansagen, überall laufen dazu schon erste Werbeclips und im Bayern fordert man selbe Löhne, selbe Mieten für alle! Demnächst werden alle Parteien ausser den Grünen verboten, statt Demokratie Bürgerräte und statt freier Meinung, Lager

Tragweite nicht klar ist, wahrscheinlich einen anderen Standpunkt einnehmen zu müssen.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  29


**TS** **Torsten S.**

vor 2 Tagen

Wer wirklich geglaubt hat, mit einer hochvolatilen Energieerzeugung niedriger Energiedichte, zwangsläufig gepaart mit einem hohen Ressourcenverbrauch, günstige Energie bereitstellen zu können, dem ist nicht mehr zu helfen!

Darüber hinaus sind noch die wahnwitzigen Investitionen in Netzausbau und - noch nicht vorhandener - Speichertechnologie zu nennen um überhaupt mit grundlastfähigen Kraftwerken vergleichbar zu sein!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  76

ANTWORT AUSBLENDEN 

**JP** **Jörg P.**

vor 2 Tagen

Sind sie sicher das unsere Politiker ihre Ausführungen verstehen? Nach mehreren Gesprächen mit MdB/MdL muss leider feststellen das Physikalisches Grundwissen nur rudimentär vorhanden ist!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  27

**JT** **Juergen T.**

vor 2 Tagen

Wer immer noch an das Märchen vom billigen Ökostrom glaubt, der glaubt auch an den Osterhasen, den Weihnachtsmann und das Deutschland allein die Erderwärmung stoppen kann.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  76

**TW** **Tim W.**

vor 2 Tagen

Ja,- die Sonne und der Wind schicken keine Rechnung. Aber Windräder und Solarpanels fallen nicht einfach so vom Himmel. Wer konnte das ahnen:)

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  76

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**PP** **Paul P.**

vor 23 Stunden

Wasser und Erdöl und Erdgas kosten auch erst mal nichts.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) 

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

**BB Bert B.**

vor 2 Tagen

„Dann platzt die Hoffnung auf billigen Ökostrom“  
Ökostrom oder wie man das auch immer nennt, ist eine der teuersten Stromerzeugungsvarianten in D. Also nichts, was man hier braucht - benötigt wird günstige Energie für Industrie und jedermann. Alle sandere ist ideologischer Humbuk.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  75

**HG Helmut G.**

vor 2 Tagen

Robert's und Merkel's Ökostrom ist so günstig das hier ganze Industrien den Bach runtergehen weil sie den ach so billigen Strom nicht mehr bezahlen können. In Deutschland haben die Irren übernommen!

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  74

**TL Taus Le**

vor 2 Tagen

Die Energiewende ist bereits gescheitert.

Es dauert nur noch, bis es zugegeben wird.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  73

ANTWORT AUSBLENDEN ^

**SA S. Auskabeies**

vor 2 Tagen

Das wird nicht geschehen. Wir haben es einfach nicht begriffen.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  4

**AN Anja N.**

vor 2 Tagen

Habecks Energiewende ist eine einzige Mogelpackung.  
Wenn er es weiter treibt, hinterlässt er eine Schneise der Verwüstung.  
Ein ehemaliges Industrieland versinkt in extrem kurzer Zeit in der Bedeutungslosigkeit.  
Und von welchem Strom werden seine Unmengen Wärmepumpen und

E-Autos betreiben?

Das weiß Habeck garantiert selbst nicht.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  73

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**RE** **Rebellion Extinction**

vor 2 Tagen

„Das weiß Habeck garantiert selbst nicht.“

Der am allerwenigsten, da von Kenntnissen vollkommen unbelastet.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  17

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**HR** **Holger R.**

vor 2 Tagen

Selbst offshore Anlagen erzeugen nicht rund um die Uhr Strom, meistens nur zwischen 30-50% der möglichen Zeit. Es handelt sich also definitiv nicht um eine zuverlässige Energiequelle. Ich will endlich von den Grünen wissen, welche grundlastfähige Energieform ihnen vorschwebt. Warum gibt's darauf keine Antwort?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  72

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**IJ** **Indiana Jones**

vor 2 Tagen

Die Antwort gibt es doch: es sollen 57 Großgaskraftwerke gebaut werden, wenn mich nicht alles täuscht, bis 2030. Wüsste nicht, dass auch nur eins davon geplant ist, oder es einen Investor gibt!

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  48

5 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**KN** **Kathrin N.**

vor 2 Tagen

Die deutsche „Energiewende“, die darauf baut, dass eine Industrienation ausschließlich über volatile/wetterabhängige Energieversorgung aus Wind und Sonne betrieben wird, ist so oder so zu 100% zum Scheitern verurteilt!

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  72



**JH** **joachim H.**

vor 2 Tagen

Um das mal ganz deutlich zu sagen:  
Ich will keine Energiewende.  
Und ich werde keine Partei wählen, die da nicht mit mir konform geht.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  72

ANTWORT AUSBLENDEN ^

**TW** **Thorsten W.**

vor 2 Tagen

Da bleibt momentan nur die AFD.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  19

**AG** **Andreas G.**

vor 2 Tagen

Billiger Ökostrom, schon das ist ein Witz.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  71

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**RE** **Rebellion Extinction**

vor 2 Tagen

Lt. IFO-Institut kostet der Energieschwindel den Verbraucher absehbar an die 3 Billionen €.  
Was bekommt der Verbraucher dafür?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  57

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

**SA** **Sebastian A.**

vor 2 Tagen

Welche Hoffnung auf billigen Strom? Weil Wind und Sonne keine Rechnung stellen?

Die Erde hat auch für Öl und Kohle keine Rechnung gestellt. Was zählt sind die Gewinnungskosten, und da sind die erneuerbaren Energien wegen der geringen Energiedichte und -konstanz außerordentlich schlecht. Bei der aktuellen Strategie wird Strom daher exzessiv teuer und unsicher bleiben.

Atom- und vor allem Wasserkraft wären eine perfekte Lösung, die werden allerdings ideologisch abgelehnt.

Deutschland ist auf der Verliererstraße und gibt von Tag zu Tag mehr Gas.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  70

**A Amstein**

vor 2 Tagen

Ich dachte eben noch (beinahe), Frau Kemfert und Herr Trittin könnten recht behalten.

;-)

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 0](#)**B Bärlibär**

vor 2 Tagen

„Dann platzt die Hoffnung auf billigen Ökostrom“. Weniger ideologisierte Regierungen sind schon wesentlich früher zu diesem Schluss gekommen weil sie ihren Ingenieuren und nicht bildungsschwachen Parteipolitikern Glauben geschenkt haben. Als Ergebnis haben sie jetzt Energiepreise, die weit unter den bundesdeutschen Kosten liegen.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 69](#)**RL Robert L.**

vor 2 Tagen

Die meisten „Grünen“ sind fest davon überzeugt, dass wenn sie einen Ökostrom Tarif haben, einen anderen Strom bekommen als der Nachbar der einen Normaltarif hat. Ich bin davon überzeugt, dass unserer Wirtschaftsminister auch so denkt.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 68](#)**M Momos**

vor 2 Tagen

Billigen Ökostrom ? Hab gerade mein Bier verschüttet. Wo bitte gibt es billigen Ökostrom? Nicht in D, da ist der flächendeckend extrem teuer.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 68](#)**MW Markus W.**

vor 2 Tagen

Strom aus erneuerbaren Energiequellen ist deutlich günstiger als jede andere bisher bekannte Energiequelle.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 2](#)

**S** **SENECA**

vor 2 Tagen

“Der Windpark ist ja nicht weg - er wird halt nur nicht gebaut.”  
Wer bin ich?

[↩ ANTWORTEN](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 68](#)

ANTWORT AUSBLENDEN ^

**U** **Indiana Jones**

vor 2 Tagen

Knifflig! Eine solche Aussage würde ich in der Ampel beinahe jedem zutrauen. Aber Habeck ist das Original 😏

[↩ ANTWORTEN](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 28](#)**PN** **primum non nocere**

vor 2 Tagen

Verspargelungsende wertvoller Landschaften zu Lande und zu Wasser.  
Houston, wir haben ein Problem! Es muss noch mehr Gas verstromt werden, d.h. die Strompreise steigen weiter bei gleichzeitiger Verknappung der erzeugten Strommengen.  
Der Blackout rückt näher. Das Ende der grünen Herrschaft wohl auch.

[↩ ANTWORTEN](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 67](#)

ANTWORT AUSBLENDEN ^

**BM** **Bert M.**

vor 2 Tagen

Wie war das noch mit: “Wir werden sie jagen.....”?

[↩ ANTWORTEN](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 0](#)**MS** **Max S.**

vor 2 Tagen

Es gibt keinen billigen Ökostrom. Weil der Wirkungsgrad immer noch viel zu gering und zu wenig konstant ist. Es kann immer nur eine Ergänzung sein. Niemals der Grundlastgarant.

[↩ ANTWORTEN](#) [🔗 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 67](#)

ANTWORT AUSBLENDEN ^

**RE** **Rebellion Extinction**

vor 2 Tagen

#nie-kommunisten-entwerfen-17-18-19-20-21-22-23-24-25-26-27-28-29-30-31-32-33-34-35-36-37-38-39-40-41-42-43-44-45-46-47-48-49-50-51-52-53-54-55-56-57-58-59-60-61-62-63-64-65-66-67-68-69-70-71-72-73-74-75-76-77-78-79-80-81-82-83-84-85-86-87-88-89-90-91-92-93-94-95-96-97-98-99-100-101-102-103-104-105-106-107-108-109-110-111-112-113-114-115-116-117-118-119-120-121-122-123-124-125-126-127-128-129-130-131-132-133-134-135-136-137-138-139-140-141-142-143-144-145-146-147-148-149-150-151-152-153-154-155-156-157-158-159-160-161-162-163-164-165-166-167-168-169-170-171-172-173-174-175-176-177-178-179-180-181-182-183-184-185-186-187-188-189-190-191-192-193-194-195-196-197-198-199-200-201-202-203-204-205-206-207-208-209-210-211-212-213-214-215-216-217-218-219-220-221-222-223-224-225-226-227-228-229-230-231-232-233-234-235-236-237-238-239-240-241-242-243-244-245-246-247-248-249-250-251-252-253-254-255-256-257-258-259-260-261-262-263-264-265-266-267-268-269-270-271-272-273-274-275-276-277-278-279-280-281-282-283-284-285-286-287-288-289-290-291-292-293-294-295-296-297-298-299-300-301-302-303-304-305-306-307-308-309-310-311-312-313-314-315-316-317-318-319-320-321-322-323-324-325-326-327-328-329-330-331-332-333-334-335-336-337-338-339-340-341-342-343-344-345-346-347-348-349-350-351-352-353-354-355-356-357-358-359-360-361-362-363-364-365-366-367-368-369-370-371-372-373-374-375-376-377-378-379-380-381-382-383-384-385-386-387-388-389-390-391-392-393-394-395-396-397-398-399-400-401-402-403-404-405-406-407-408-409-410-411-412-413-414-415-416-417-418-419-420-421-422-423-424-425-426-427-428-429-430-431-432-433-434-435-436-437-438-439-440-441-442-443-444-445-446-447-448-449-450-451-452-453-454-455-456-457-458-459-460-461-462-463-464-465-466-467-468-469-470-471-472-473-474-475-476-477-478-479-480-481-482-483-484-485-486-487-488-489-490-491-492-493-494-495-496-497-498-499-500-501-502-503-504-505-506-507-508-509-510-511-512-513-514-515-516-517-518-519-520-521-522-523-524-525-526-527-528-529-530-531-532-533-534-535-536-537-538-539-540-541-542-543-544-545-546-547-548-549-550-551-552-553-554-555-556-557-558-559-560-561-562-563-564-565-566-567-568-569-570-571-572-573-574-575-576-577-578-579-580-581-582-583-584-585-586-587-588-589-590-591-592-593-594-595-596-597-598-599-600-601-602-603-604-605-606-607-608-609-610-611-612-613-614-615-616-617-618-619-620-621-622-623-624-625-626-627-628-629-630-631-632-633-634-635-636-637-638-639-640-641-642-643-644-645-646-647-648-649-650-651-652-653-654-655-656-657-658-659-660-661-662-663-664-665-666-667-668-669-670-671-672-673-674-675-676-677-678-679-680-681-682-683-684-685-686-687-688-689-690-691-692-693-694-695-696-697-698-699-700-701-702-703-704-705-706-707-708-709-710-711-712-713-714-715-716-717-718-719-720-721-722-723-724-725-726-727-728-729-730-731-732-733-734-735-736-737-738-739-740-741-742-743-744-745-746-747-748-749-750-751-752-753-754-755-756-757-758-759-760-761-762-763-764-765-766-767-768-769-770-771-772-773-774-775-776-777-778-779-780-781-782-783-784-785-786-787-788-789-790-791-792-793-794-795-796-797-798-799-800-801-802-803-804-805-806-807-808-809-810-811-812-813-814-815-816-817-818-819-820-821-822-823-824-825-826-827-828-829-830-831-832-833-834-835-836-837-838-839-840-841-842-843-844-845-846-847-848-849-850-851-852-853-854-855-856-857-858-859-860-861-862-863-864-865-866-867-868-869-870-871-872-873-874-875-876-877-878-879-880-881-882-883-884-885-886-887-888-889-890-891-892-893-894-895-896-897-898-899-900-901-902-903-904-905-906-907-908-909-910-911-912-913-914-915-916-917-918-919-920-921-922-923-924-925-926-927-928-929-930-931-932-933-934-935-936-937-938-939-940-941-942-943-944-945-946-947-948-949-950-951-952-953-954-955-956-957-958-959-960-961-962-963-964-965-966-967-968-969-970-971-972-973-974-975-976-977-978-979-980-981-982-983-984-985-986-987-988-989-990-991-992-993-994-995-996-997-998-999-1000

Die kumulativen systemischen Mehrkosten für die Energiewende bis 2050 liegen je nach Randbedingungen zwischen 500 Milliarden Euro und mehr als 3000 Milliarden Euro.“  
Ifo-Institut

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  30

**JM** **Joe M.**

vor 23 Stunden

Ohne Kernkraft geht es eben nicht. Wir werden diese teure Erkenntnis noch lernen müssen.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  67

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

**DP** **Dennis P.**

vor 22 Stunden

Das stimmt nur, wenn man die Folgekosten der Kernenergie, also die Endlagerung über hunderte Jahre nicht mit einrechnet. Tut man das, ist die Kernenergie die mit Abstand teuerste Energie aller Zeiten...

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  0

[9 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

**MP** **Max P.**

vor 2 Tagen

Dann spricht man es hoffentlich bald auch öffentlich aus dass die Energiewende gescheitert ist

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  66

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

**MW** **M. W.**

vor 2 Tagen

Darauf können Sie lange warten! Erinnern Sie sich noch an Jürgen Trittin und seine Prognose der Energiewendekosten pro Haushalt? Eine Eiskugel! Wobei, die Preise sind in der Eisdiele zuletzt derart gestiegen, dass der gute Jürgen vielleicht doch noch Recht hat...

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  32

**BS** **Bernd S...**

vor 2 Tagen

Die Energiewende ist komplett gescheitert!  
Es ist nun notwendig, ohne ideologische Scheuklappen für eine gesicherte und zukunftsfähige Energieversorgung zu sorgen. Dies kann nur mit moderner Kernenergie funktionieren.

Es wird Zeit, dass endlich wieder mit Kompetenz und Augenmaß regiert wird. und das geht nur ohne die Grünen!!!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  66

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

**S Selbstdenker**

vor 2 Tagen

Das fordern Fachleute schon seit Merkels Ausstiegsankündigung aus der Atomkraft zum Ende 2022. Die Ideologie ist bis jetzt stärker.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  1

[9 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN](#) v

**B Befana**

vor 2 Tagen

Diese Energiewende braucht kein Mensch. Teuer für den Verbraucher, verschandelt die Natur und die Entsorgung ist auch nicht abschließend geklärt. Meine Meinung.

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  65

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

**WB Willi B.**

vor 24 Stunden

Energiewenden braucht kein Mensch?  
Das sagen Sie mal Graichen und seinem Anhang. Die sind voll in diese Techno- und Ideologie investiert. Da darf es (nicht wie mit Vattenfall!) keinen Ausfall geben. Sonst sind deren Klimaträume auch alle futsch. Dagegen sind die Schäden an Natur, Umwelt, Landschaft und Arten denen vernachlässigbar winzig, sie kümmern sich nicht darum. Und Entsorgung? Siehe Atom...

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  0

**CS Christian J. S.**

vor 2 Tagen

Und deshalb ist ja besonders sinnvoll, voll funktionstüchtige Kernkraftwerke einfach abzureißen. Energiewende? Wir schaffen das.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  64

ANTWORT AUSBLENDEN 

**RE** **Rebellion Extinction**

vor 2 Tagen

Fußt auch ökonomisch auf dem Kompetenz-Niveau des "Wirtschaftsministers", Bezahltes ohne jeden Ersatz (der dann kostet) plattzumachen, "Wegwerfgesellschaft"

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  15

**DH** **Dirk H.**

vor 2 Tagen

Wir können noch so viele Milliarden zum Fenster raus schmeiße, Klimaneutral werden wir sowieso nicht ohne massiven Ausbau von Atomkraft. Aber es stört sowieso niemanden schon gar nicht das Klima, ob Deutschland mit einem CO<sub>2</sub> Anteil von 0,000024 % weiter CO<sub>2</sub> ausstößt oder nicht. Das schlimme ist nur das unsere Regierung alles dafür tut uns in der Abgrund zu stürzen um ein paar Milligrämmchen CO<sub>2</sub> zu sparen. Wenn die Industrie abwandert dann produzieren sie halt wo anders mit weniger Auflagen und wahrscheinlich mit einem höheren CO<sub>2</sub> Ausstoß als bei uns und dem Klima ist damit bestimmt nicht geholfen.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  64

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**PW** **Philipp W.**

vor 23 Stunden

0,00024% CO<sub>2</sub> Anteil??? Sind Sie sicher?

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  1

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**TS** **Thomas S.**

vor 22 Stunden

100% "Ökostrom" war von Beginn an ein Märchen. Seit dem wir in Deutschland mehr und mehr vom flatterstrom haben, kennt der Strompreis nur eine Richtung: massive Steigerung, bei sinkender Versorgungssicherheit!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#)  64

**BB** **Brigitta B.**

vor 2 Tagen

Die Energiewende war noch nie günstig und wird es auch nie werden.  
Mich machen solche Aussagen in Verbindung mit meiner  
Stromrechnung ziemlich wütend.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  63

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**RE** Rebellion Extinction

vor 2 Tagen

Deutschland hat jetzt schon die höchsten Strompreise  
weltweit.

Deutscher Strom ist fast dreimal so teuer wie amerikanischer,  
viermal so teuer wie chinesischer, fünfmal so teuer wie  
indischer, sechsmal so teuer wie russischer.

Immerhin haben "wir" deshalb sehr viel "Klima".

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  1

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

**AS** Armin S.

vor 2 Tagen

„Die von der Politik geschürte Hoffnung auf massenhaft billigen  
Ökostrom für Industrie und Wärmepumpen-Betreiber hat vor dem  
Hintergrund der Kostenentwicklung bereits jetzt keine Grundlage  
mehr.,,

Von wegen „keine....mehr“. Eine rationale Grundlage hat sie nie gehabt.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  63

**E!** Es war mal schön !

vor 2 Tagen





Die deutsche Energiewende ist von Anfang an ein Hirngespinnst  
gewesen.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  63

**JO** Jan O.

vor 2 Tagen

Zappalott. Ich dachte Wind und Sonne stellen keine Rechnung. Ist aber  
auch egal, da ohnehin nicht genug Lithium erschlossen werden kann,  
um den Strom zu speichern. Man fragt sich, ob in der Politik überhaupt  
noch jemand die Grundrechenarten beherrscht.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  63

ANTWORT AUSBLENDEN ^

**DB Dirk B.**

vor 2 Tagen

Die Grünen sch8n mal nicht, KGE hat heute bei Twitter das bewiesen das 17 von 177 1,7% sind.

ANTWORTEN LINK MELDEN 1

**CM Ce Moi**

vor 2 Tagen

sieh mal einer an, dann scheitert die Energiewende.  
Nein, sie ist schon lange gescheitert. Einfach einmal diplomierte Elektrotechniker fragen.

ANTWORTEN LINK MELDEN 62

**DM Die goldene Mitte**

vor 2 Tagen

Tretin sagte: "Die Energiewende ist nicht teurer als eine Kugel Eis".  
Göring-Eckardt sagte: "Die Sonne schickt keine Rechnung".

ANTWORTEN LINK MELDEN 62

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**RL Robert L.**

vor 2 Tagen

Sie sagt auch Atomstrom verstopft die Netze, weil die Industrie sagt: Solarstrom kann man nicht drosseln und weil er unberechenbar ist, verstopfter er die Netze. Wer hat die Irren eigentlich gewählt? Lauter Irre.. davon haben wir immer mehr.

ANTWORTEN LINK MELDEN 0

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

**CS Carl S.**

vor 2 Tagen

Dann platzt die Hoffnung auf billigen Ökostrom  
Würde man 3 neue Atomkraftwerke betreiben hätte man nicht das Problem sich auf andere zu verlassen .  
Zu einfach im Leben .

ANTWORTEN LINK MELDEN 62

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^



**MW** Markus W.

vor 2 Tagen

Genau. Uran-Brennstäbe wachsen ja bekanntlich nebenan am Baum und danach müssen wir uns nur eins der vielen sicheren Endlager aussuchen, um sie billig wegzuwerfen.... ach ne, Moment...

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 0](#)

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

**JD** Johanna D.

vor 2 Tagen

Eine Gnade für das Land hinter der nun wegfallenden Offshore Windkraftanlage und damit eine gute Nachricht. Denn die großen Offshore-Windparks vor den Küsten zu massiven Dürren auf dem Land hinter den küsten. Kurz gesagt: Ohne Windpark wird die Luft, die vom Meer kommt, beim Aufprall auf die rauhe Küste zusammengedrängt (Konvergenz) und die Feuchtigkeit fällt auf dem Land dann als Regen aus. Mit dem Windpark vor der Küste findet die Konvergenz beim Offshore-Windpark statt und auch das damit verbundene Abregnen auf dem Meer. Für das Land im Lee von Offshore-Windparks bleibt dann nur noch Dürre, Nahrungsmittelknappheit und Waldsterben. Zusammenfassend kann für WKAs gesagt werden: Insgesamt ist der Klimawandel eine Herausforderung, aber erst die Energiewende macht daraus eine Katastrophe.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 61](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**HR** Hans Jürgen R.

vor 2 Tagen

Johanna, Richtig ! In den Ausmaßen der Menge können Windparks sehr wohl das Wetter erheblich beeinflussen. Erkläre das mal den Ungebildeten in der Ampel !

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 17](#)

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾

**GS** Günter S.

vor 2 Tagen

Die von der Politik geschürte Hoffnung auf massenhaft billigen Strom, der ausschließlich durch Wind und Sonne erzeugt wird, hatte zu keiner Zeit eine realistische

Grundlage und wird über kurz oder lang wie ein Kartenhaus zusammenbrechen.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  61

**MM** **Mattias M.**

vor 2 Tagen

Die Energiewende wurde darauf aufgebaut, dass das Ausland uns schon genügend Strom verkauft. Finde den Fehler.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  60

**OM** **Oscar M.**

vor 2 Tagen

Kann bei uns nicht passieren, rechnen muss sich da nichts. Deutsche Stromkunden und Steuerzahler können noch unendlich ausgequetscht werden.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  60

ANTWORTEN AUSBLENDEN 

**RE** **Rebellion Extinction**

vor 2 Tagen

Läuft längst:

“Die kumulativen systemischen Mehrkosten für die Energiewende bis 2050 liegen je nach Randbedingungen zwischen 500 Milliarden Euro und mehr als 3000 Milliarden Euro.“

Ifo-Institut

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  36

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN 

**SS** **Sascha S.**

vor 2 Tagen

Wer da noch Grünschwartzgelbrot wählt kann schlichtweg nicht

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN 

**NE** **Norbert E.**

vor 2 Tagen

Das nennt sich Planwirtschaft. Hat noch nie funktioniert. Wird auch nie funktionieren.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  60

**HS** Hendrik S.

vor 2 Tagen

Nein, nein. Woanders wurde Planwirtschaft nur nie richtig gemacht. Unsere beste Regierung aller Zeiten ist mit den am Besten ausgebildeten und qualifiziertem Personal besetzt, das man sich ausdenken kann. Die haben es vom Ende her gedacht, den Wähler gendgerecht mitgenommen und ausserdem hat die Partei immer Recht. /satire aus

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 0](#)**HO** Hartmut Olfers

vor 2 Tagen

Für uns in Deutschland wird es sehr schmerzhaft und teuer, sollte sich herausstellen, dass wir mit dem Abschalten der Atomkraftwerke und der Fixierung auf erneuerbare Energie primär aus Windstrom aufs falsche Pferd gesetzt haben. Dann wird bei uns die Deindustrialisieren schneller voranschreiten, als bereits zuvor befürchtet.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 59](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**AM** Angelika M.

vor 2 Tagen

Was heißt "sollte sich herausstellen"?

"Die von der Politik geschürte Hoffnung auf massenhaft billigen Ökostrom für Industrie und Wärmepumpen-Betreiber hat vor dem Hintergrund der Kostenentwicklung bereits jetzt keine Grundlage mehr."

Es hat sich bereits herausgestellt.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 52](#)

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

**D** Dagmar

vor 2 Tagen

Wie war das: "Der Wind schickt keine Rechnung". Und da reden wir noch nicht von den Entsorgungskosten in 25 Jahren.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 59](#)

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^



**Lutz L.**

vor 2 Tagen

Ihnen ist doch wohl klar, dass diese Windräder später versehentlich ins Meer fallen?



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



20

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾



**ZwischendenZeilenLeser**

vor 2 Tagen

Billig und Ökostrom schließen sich gegenseitig aus.  
Für diejenigen die in den naturwissenschaftlichen Fächern nicht nur Kreide holen waren ist das bekannt.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



59

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^



**Matthias Z.**

vor 2 Tagen

Dann ist es wohl allerhöchste Zeit für die Grünen/FFF/LG und Konsorten Kreide zu fressen 🍴



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



0

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN ▾



**David B**

vor 2 Tagen

Tja. So ist das. Wenn man erst den Strom verknappt, bevor man für Ersatz gesorgt hat, dann leidet eben auch der Ersatz unter den erhöhten Preisen (denn am Strompreis hängt so gut wie alles andere). Das hätte man verhindern können, aber die Verhinderer werden ja gern Klimaleugner genannt, die per Definition Unrecht haben.



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



59

ANTWORT AUSBLENDEN ^



**Gerit R.**

vor 2 Tagen

Mich wundert nur , warum die Verbraucher sich nicht wehren ;  
Man erlebt doch , es funktioniert nicht !!!



ANTWORTEN



LINK



MELDEN



13

**JS** Jörg S.

vor 24 Stunden

Und es gibt keine Fall Back Option. Die Kernkraft in Deutschland ist tot. Dieses Land wird vor die Hunde gehen und es wird nicht an der Hitze liegen!

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  59

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**PP** Paul P.

vor 23 Stunden

"... Dieses Land wird vor die Hunde gehen ..."

Warum verwenden Sie eine Zukunftsform? Es passiert doch schon. Wir schauen alle staunend zu wie unser Wirtschaftsminister die Wirtschaft mit Hilfe seiner NGO-Staatssekretäre und -Mitarbeiter abschafft, wie z.B. Sven Giegold (ehemals Attac) und die vielen ehemaligen Agora-Mitarbeiter, die Graichen eingeschleust hatte.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  44

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN v

**BK** Bettina K.

vor 2 Tagen

billigen Ökostrom gibt es nicht.  
Günstig (angeblich) ist er nur durch massive Subventionen und Horrende Strompreise.  
B

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  58

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**H** Hagelkreuzer

vor 2 Tagen

Das würde ich aber nicht unterschreiben. Ich habe gerade in meinem Garten eine größere Fotovoltaikanlage gebaut, und das ganz ohne Subventionen. Das bedeutet Investitionskosten, aber der 100%-Ökostrom ist nun billig (nämlich kostenlos), und je horrender die Strompreise werden, desto schneller amortisiert sich das Ganze.

 ANTWORTEN  LINK  MELDEN  0

3 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

**AR** Axel R.

vor 2 Tagen

Hoffnung auf massenhaft billigen Ökostrom ... hatte nie eine realistische Grundlage

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  58

**AD** Angela D.

vor 2 Tagen

Der billige Ökostrom war ein Märchen ... ein bisschen den gesunden Menschenverstand bemühen!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  58

**FS** Frauke S.

vor 2 Tagen

Anstatt mit einem Haufen Geld die Nordsee zu verschandeln, sollten wir endlich Atomkraftwerke bauen. Auch wenn's teuer ist. Der Flächenverbrauch der Windparks geht nicht ausreichend in die Kalkulation externer Kosten ein. Das verbilligt Atomkraftwerke relativ. Schluss mit der Zurückhaltung. Atomkraftwerke jetzt!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  58

**VD** Vitamin D

vor 2 Tagen

Meine Hoffnung liegt allein auf 2025, auf Wahlen einer Partei, die - zumindest auch - auf Atomstrom setzt.

Die Borniertheit der Grünen/SPD zu diesem Thema führt uns in eine nich aufholbare, ausgewachsene Wirtschaftskrise.


Politische Grüße!


 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  58

**JJ** Jon J.

vor 2 Tagen

Tja, Sozialismus funktioniert immer nur in der Theorie!

 [ANTWORTEN](#)  [LINK](#)  [MELDEN](#)  57

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) 

**EM** Eigene M.

vor 2 Tagen

Vielleicht wissen die grünen nicht den Unterschied zwischen Phobie und Desin

NICOLIE WILK FRANKS,

Erinnert an Insolvenz.....

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [1](#)

**TW** **Thorsten W.**

vor 2 Tagen

Die Regierung strebt 70.000 Megawatt Offshore Leistung an? Und 1 Megawatt kostet 3 Millionen? Das wären dann ja 210 Milliarden Euro!!! Das wird uns aber ganz bestimmt extrem günstigen Strom beschere. Vor allem wird diese Leistung nur sporadisch erreicht und meist deutlich tiefer liegen. Für diese Minderleistung müssten also jederzeit andere Kraftwerke einspringen können, was die Kosten noch enorm vergrößert. Dazu kommen momentan gewaltige Qualitätsprobleme von Siemens Gamesa, einem der grössten Getriebehersteller für Windräder. Das ist ein Fass ohne Boden.

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [57](#)

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

**BJ** **Bruder Johannes**

vor 2 Tagen

Und nichts davon liefert Grundlast!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [27](#)

**S** **Schmunzel**

vor 2 Tagen

Jetzt bin ich aber überrascht.  
Wie, es rechnet sich nicht?!  
Aber Sonne und Wind schreiben doch keine Rechnung.  
Und außerdem wird doch von der Interessenvertretung andauernd behauptet, dass Sonne und Wind die mit weitem Abstand preiswerteste Energieform sei...

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [57](#)

**UK** **Ulrich Joachim K.**

vor 2 Tagen

Man sollte mal den Begriff "Negativpreis" erklären, dass wir Geld bezahlen müssen, damit andere den Strom abnehmen.  
Alles wird auf die Kunden umgelegt!

[ANTWORTEN](#) [LINK](#) [MELDEN](#) [57](#)

[ANTWORT AUSBLENDEN](#) ^

**WB** Willi B.

vor 24 Stunden

Und dazu kommt die, sogar von selbsternannten Fachleuten kaum gekannte "Ausfallentschädigung", die Spitze perverser Marktpolitik aus dem Hause AGORA, denn das dort verfasste EEG regelt, dass Mühlen auch dann Ertrag produzieren, wenn sie stehen. Daher hat Habeck ja wohl auch seine kruden Ideen von "Insolvenz"...

Diese Ausfallentschädigung bringt jedes (!) Jahr mehr als eine Milliarde Euros, Tendenz mit jeder neuen Mühle weiter steigend.

So wird aus dem Negativpreis ein Topgeschäft. Nur nicht für alle. Und warum kleben manche wohl so an ihren Posten?

Oder sorgen dafür, dass die nahtlos an die "richtigen" weitergereicht werden?

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 0](#)

**B** Boogie

vor 2 Tagen

Die deutsche Energiewende ist ein Konstruktionsfehler

Die wird so oder so nichts

Wenn das Geld den Bach runter ist, wachen wir auf und haben immer noch nichts...

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 56](#)

[ANTWORTEN AUSBLENDEN ^](#)

**BE** Birgit E.

vor 2 Tagen

Na ja, wir haben dann weniger als vorher. Es gab mal Zeiten, da hatten wir eine verlässliche und zumindest halbwegs bezahlbare Stromversorgung und Unternehmen, die hier investiert haben, statt abzuwandern oder bankrott zu gehen.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 40](#)

[2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v](#)

**KS** Kord S.

vor 2 Tagen

Billiger Ökostrom ist keine Hoffnung, sondern eine Lüge.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 56](#)



**HR** Heinz R.

vor 2 Tagen

„Dann platzt die Hoffnung auf billigen Ökostrom.“

Diese „Hoffnung“ war immer schon eine Lüge der Grünen, da wegen unvermeidbarer „Dunkelflauten“ teure Parallel-Strukturen unterhalten werden müssen.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  56

ANTWORT AUSBLENDEN ^

**RE** Rebellion Extinction

vor 2 Tagen

Auch hier:

Das Unangenehme an der Wirklichkeit ist, dass ihr auf Dauer keine Illusion standhält.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  42

**JO** Jan O.

vor 2 Tagen

„Die von der Politik geschürte Hoffnung auf massenhaft billigen Ökostrom für Industrie und Wärmepumpen-Betreiber hat vor dem Hintergrund der Kostenentwicklung bereits jetzt keine Grundlage mehr.“

Hat das überhaupt je jemand geglaubt?

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  56

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**RT** Robert T.

vor 2 Tagen

Ja, die grünen Expertinnen

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  0

2 WEITERE ANTWORTEN EINBLENDEN v

**MH** Markus H.

vor 24 Stunden

Aber aber, es ist (war, müsste man sagen) doch der AKW-Strom, der die Netze verstopft und den Strom so teuer macht. Das sagte jedenfalls Frau Göring-Eckardt.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  56

ANTWORTEN AUSBLENDEN ^

**AA** **Andreas A.**

vor 22 Stunden

Die ja eine ausgewiesenen Energieexpertin ist.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  15

1 WEITERE ANTWORT EINBLENDEN ▾

**TP** **Torsten P.**

vor 2 Tagen

Das ist doch jetzt aber nicht überraschend? Ökostrom hat sich schon früher nicht gerechnet und wird sich auch in Zukunft nicht rechnen. Das ist nur etwas für Leute, die ihr grünes Gewissen beruhigen wollen und denen die tatsächlichen Preise egal sind.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  55

**N** **NoName**

vor 2 Tagen

Der Strom wird durch die Energiewende viel billiger - welche deutsche Politikerin hat das noch mal gesagt? Das, was sich da anzubahnen scheint, könnte heftigste Auswirkungen haben, schlimmer als das Abschalten der AKWs. Einerseits. Andererseits: dann werden diese Fantasien endlich begraben.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  55

ANTWORT AUSBLENDEN ▲

**UA** **Udo A.**

vor 2 Tagen

Das schlimme dabei ist, das die arbeitende Bevölkerung diese Fantasien bezahlen muss!!!

Um Deutschland zu retten sollte man als allererste den ÖRR abschalten und die AKW's wieder hochfahren!!!!

Schönen Abend noch und Grüße aus der Pfalz 🤗👍

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  6

**AW** **Andreas RR W.**

vor 2 Tagen

Wenn man die Zukunft eines Landes auf Wunschträumen aufbaut, wacht man früher oder später auf und findet sich in der bitteren Realität wieder. Die Energiewende war von Anfang an eine Totgeburt. Genau wie die Träume bzgl. e-Autos.

 **ANTWORTEN**  **LINK**  **MELDEN**  55

**GH** Gunnar H.

vor 2 Tagen

Das sind keine Wunschträume. Das ist gut und richtig. Es kann aber nicht funktionieren, wenn man nicht zuerst die notwendige Infrastruktur schafft und dann erst den Endverbrauch umstellt. Und solange muss man eben noch grundlastfähigen Strom auch aus Kernenergie erzeugen. Das ist logisch. Aber grün-rot handelt eben nicht logisch sondern ideologisch. Und das geht -wie so oft- in die Hose. Mit dem Ergebnis einer deindustrialisierten Gesellschaft und den sich daraus ergebenden Folgen. Wenn man's nicht mit eigenen Augen sehen würde, könnte man es echt nicht glauben.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 37](#)**A** Amstein

vor 2 Tagen

Es ist weder das erste noch das letzte Mal, dass staatliche Planwirtschaft scheitern wird. Nur Rotgrüne halten sich für schlauer als die Intelligenz, die freie Märkte freisetzen.

Vielleicht hätten einige erst mal was lernen sollen - und Annalena in London besser aufpassen und Robert ein solideres Fach studieren sollen. Dann wären wenigstens ein paar Grundvoraussetzungen gegeben, an denen es bildungsmäßig gebricht.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 55](#)**FG** Frank g

vor 2 Tagen

Ich bin heute überzeugt, dass günstiger Strom nie geplant war. Nicht zu vergessen: Schon immer forderte Grün 5 DM, später 5 Euro für einen Liter Benzin.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 55](#)**BJ** Bruder Johannes

vor 2 Tagen

Das sehe ich auch so. Energie soll teuer sein, jedenfalls für die Grünen. Dazu gibt es auch eine Aussage eines Vordenkers von denen.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 25](#)

---

**G** **G-Muc**

vor 2 Tagen

Billiger Ökostrom war von jeher eine Illusion. Keine Hoffnung, denn die gesamte dafür nötige Infrastruktur wird nicht einberechnet- nur Wind und Sonne selbst sind kostenlos. Der Rest ist extrem teuer und volatil.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 54](#)

---

**RE** **Rebellion Extinction**

vor 2 Tagen

“Die von der Politik geschürte Hoffnung auf massenhaft billigen Ökostrom für Industrie und Wärmepumpen-Betreiber hat vor dem Hintergrund der Kostenentwicklung bereits jetzt keine Grundlage mehr.”

Gleichzeitig verweigert die Politik nach wie vor die Nutzung der gigantischen Erdgasvorkommen direkt unter den Füßen, ausreichend für Jahrzehnte bezahlbarer Energie für die konstante Stromgewinnung, den Schutz vor saukaltem Klima mittels Heizung, das Duschen bis hin zur Vollhygiene, das Fahren ggf. mit CNG-Anlage, zusätzlich zur Benzinanlage einzubauen usw., gegen alle Gutachten seitens der Merkel-Regierung 2017 per Gesetzesänderung verboten. Nun wird mit Feinstaub-Schwerölpötten horrend teures, ferngefrackedes LNG (Erdgas) über tausende Kilometer herangeschippert.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 53](#)

---

**MF** **Marc F.**

vor 2 Tagen

Deshalb, neue Gastherme und den Diesel pflegen.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 53](#)

---

ANTWORT AUSBLENDEN [^](#)

**RE** **Rebellion Extinction**

vor 2 Tagen

Beides wird die Grünenden nachhaltig überdauern.

[↩ ANTWORTEN](#) [📌 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 1](#)

---

**KM** **Klaus M.**

“billigstpreisigen Ökostrom Wärmepumpen-Betreiber bereits mit der elektrischen Leistung eines ausgewachsenen Atomkraftwerks.”

Der Zusatz "installierte Leistung" (die nur unter Idealbedingungen abgegeben wird) wäre hilfreich gewesen. So ist der Vergleich mit einem "ausgewachsenen Atomkraftwerk" irreführend, wie vieles in der Energiepolitik. Bei null Wind gibt es null Energie, während das Atomkraftwerk immer volle Leistung abgibt.  
"...in Nord- und Ostsee Windparks mit einer Leistung von 7000 Megawatt hochziehen zu dürfen."  
Auch hier sollte man von "installierter Leistung" sprechen.

[↩ ANTWORTEN](#) [📄 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 52](#)

**UP** Uwe P.

[ANTWORTEN AUSBLENDEN](#) ^

**AD** Alexander D.

vor 2 Tagen

ist da. Jetzt verstopft ja der Atomstrom nicht mehr die Netze für die Energiewenauerbaren sondern der viele Kohlestrom. Wo der nur jetzt irgendeinem Zeitpunkt kommen ist?

[↩ ANTWORTEN](#) [📄 LINK](#) [⚠ MELDEN](#) [❤ 20](#)

[\\* WEITERE ANTWORT EINBLENDEN](#) v

[MEHR KOMMENTARE ANZEIGEN](#) v

### Guten Tag, Mediagnose

Als WELTplus-Abonnent können Sie hier exklusiv Kommentare verfassen und sich mit Autoren und Lesern austauschen.

[JETZT KOMMENTIEREN](#)

[OFFSHORE-WINDPARKS](#) [GROSSBRITANNIEN - WIRTSCHAFT](#) [VATTENFALL](#) [WINDENERGIE](#)

# WELT

[IMPRESSUM](#) [DATENSCHUTZ](#) [AGB](#) [KONTAKT](#) [FEEDBACK](#)

[PHÄRE](#) [WIDERRUF TRACKING](#) [WIDERRUF NUTZERKENNUNGEN](#) [KARRIERE](#) [JUGENDSCHU](#)

[WELTplus](#) [Abo kündigen](#) [Newsletter](#) [FAQ](#) [WELT-photo Syndication](#)

[WIR IM NETZ](#)

[UNSERE APPS](#)

[Facebook](#)

[Twitter](#)

[Instagram](#)

[WELT News](#)

[WELT Edition](#)